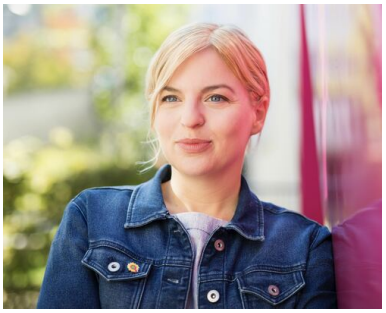
W-PR-03

Bewerbung: Katharina Schulze

47. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
DIGITAL - 28. - 29. Januar 2022

Tagesordnungspunkt: WP Wahl Parteirat



36 Jahre alt, seit 12 Jahren in dieser wunderbaren Partei. Durfte schon Vorsitzende der GJ München, der Münchner Grünen und Spitzenkandidatin bei der Landtagswahl 2018 sein.

Seit 2013 Abgeordnete im Bayerischen Landtag, seit 2017 Fraktionsvorsitzende. Seit 2019 Mitglied im Parteirat.

Biete: Insights aus der bayerischen Landespolitik und im Umgang mit Markus Söder, Credibility in der Blaulicht-Community - und ich kenne die besten Eisdielen in ganz Bayern.

www.katharina-schulze.de

Liebe Freundinnen und Freunde,

was für ein Jahr! Wir haben es gemeinsam geschafft und dürfen dieses wunderbare Land mitgestalten. Das ist eine tolle Gelegenheit, vor allem aber ist es eine große Verantwortung. Denn die Herausforderungen unserer Zeit sind gigantisch und die Erwartungen an uns als Partei nicht weniger groß: Konsequent das Klima schützen, unseren Staat und seine Behörden fit für die Zukunft machen und unsere Demokratie und den sozialen Zusammenhalt stärken. Auch die Pandemie mit ihren Auswirkungen wird uns auch weiterhin stark fordern. Dem Parteirat kommt in den nächsten zwei Jahren daher eine wichtige strategische und politische Rolle zu – gerne würde ich dabei weiter meine Erfahrung einbringen. Es gibt viel zu tun!

Vernetzung für weitere politische Erfolge

Der Parteirat ist dann stark, wenn verschiedene Blickwinkel in unseren Diskussionen zusammenkommen – und wir Grüne dann trotzdem mit einer Stimme sprechen. Dazu gehören natürlich die Grünen Regierungsfraktionen, Grüne Minister*innen, die Partei und ihre Untergliederungen – aber eben auch die Grünen in der Opposition. Als Fraktionsvorsitzende in Bayern habe ich den Blick eines Bundeslandes, bei dem die Grünen (noch) in der Opposition sind. Ich bringe meine strategischen und politischen Erfahrungen mit – auch im Umgang mit Markus Söder, der gerade verzweifelt seine Oppositionsrolle auf Bundesebene sucht. Bei uns steht 2023, zur Mitte der Legislatur im Bund, die Landtagswahl an. Nach unserem großen Erfolg 2018 wollen wir es dieses Mal endlich schaffen, Regierungsverantwortung zu übernehmen. Am Beispiel der Windkraft, wo der Bund dank uns Grünen jetzt endlich vorangeht und die CSU-Regierung in Bayern weiterhin auf der Bremse steht, sehen wir, wie entscheidend eine enge Anbindung zwischen Bayern und dem Bundesverband für unseren gemeinsamen Erfolg ist.

Update unserer Gremienarbeit

Wir befinden uns mitten in einem riesigen Veränderungsprozess, auch unsere Partei. Wir regieren in zehn Ländern, im Bund, in zahlreichen Kommunen, haben über 125.000 Mitglieder und täglich kommen neue hinzu. Das ist wunderbar, aber geht auch mit Herausforderungen einher: Die Abstimmungsbedarfe werden weiter zunehmen, die Zeit wird knapper, die Arbeitsweisen digitaler. Ich will, dass wir Mitmachpartei bleiben und deshalb müssen wir einige Prozesse straffen. Dazu sollten wir alle Gremien und Verfahren evaluieren und - wenn nötig - modernisieren, damit diese schlagkräftig nach außen und unterstützend nach innen wirken können. Unser Ziel muss es sein, geschlossen als Grüne zu bleiben - denn nur gemeinsam sind

wir stark - und trotzdem Räume für Diskussionen zu ermöglichen und als Partei auch in Regierungszeiten eigenständig zu bleiben. Der Parteirat als Beratungsorgan ist in meinen Augen bei all diesen Fragen inhaltlich und strategisch von zentraler Bedeutung. Ich habe schon mehrfach grüne Strukturprozesse und deren Veränderungen aktiv mitgestaltet, sei es im Landesverband, in der Landtagsfraktionoder auf Kreisebene und bringe daher gerne meine Erfahrungen ein.

Team Spirit und Kommunikation

Wir haben die Chance aufzuzeigen, wie Politik auch geht: mutig, leidenschaftlich, ideenreich, kooperativ, nachhaltig – und immer die Menschen im Blick! Ich brenne für die Innenpolitik, bin Antifaschistin und Feministin. Mit mir bekommt ihr eine Verfassungsschützerin im Parteirat, die sich für die Stärkung unserer Demokratie, für mehr Unterstützung zivilgesellschaftlichen Engagements, eine gut ausgestattete Polizei und einen starken und wehrhaften Rechtsstaat einsetzt – und immer klare Kante gegen Demokratiefeinde zeigt. Ich setzte mich mit Nachdruck dafür ein, dass Frauen endlich gleichen Rechte und Chancen bekommen, und freue mich schon auf die vielen gesellschaftspolitischen Veränderungen, die durch den Ampel-Koalitionsvertrag jetzt endlich Wirklichkeit werden.

Für mich gehört zur erfolgreichen Parteiarbeit Team-Spirit, Geschlossenheit, Vertrauen zueinander und gute Kommunikation in und über alle Ebenen. Unsere progressiven Positionen reichen nicht allein, wir brauchen auch einen guten Politikstil und Lust aufs Mitmachen, damit wir beim Klimaschutz, beim sozialem Zusammenhalt und bei der Stärkung unserer Demokratie vorankommen. Die Rahmenbedingungen in Berlin haben sich zu unseren Gunsten verändert, aber grüne Politik passiert überall vor Ort, am besten aus Überzeugung und mit Leidenschaft und Optimismus. Damit die Partei in der ganzen Republik aus dem Bundesvorstand heraus optimal unterstützt wird, würde ich gerne weiter im Parteirat wirken.

Ich bitte Euch um Euer Vertrauen und freue mich über Eure Unterstützung!

Eure

